

Weihnachtsimpuls am letzten Schultag

Ziele: In einer besinnlichen, vorweihnachtlichen Atmosphäre sich im Klassenverbund der Weihnachtsbotschaft annähern. Sich bewusstwerden, dass Gott mir – auch mit meinen nicht perfekten Seiten – nahekommen will.

Was wird gemacht? Klasse sitzt im Stuhlkreis um eine gestaltete, adventliche Mitte, wenn möglich mit brennender Kerze. Advents-/Weihnachtslieder über QR Code herunterladen, Stilleübung oder Kerzenmeditation, Impulsfragen und Impulsblatt: Leere Krippe darf jeder SuS beschriften, Weihnachtsgeschichte Lk. 2, 1-20 oder Lk 2, 78-79, weihnachtliche Geschichten, z.B. „Sei uns willkommen, schöner Stern“ von Elsa Tümmel

Impulsfragen: was ist in meinem Leben gebrochen, nicht perfekt? Wie komme ich vor die Krippe (welche Ängste, Gefühle, Brüche, Freuden...)? Wer steht mir an der Krippe? Was ist mein Geschenk für das Kind in der Krippe? (Es muss nicht perfekt sein, s. Strohalmgeschichte).

Zeitraum: Letzter Schultag. Es ist gemeinschaftsstiftend, wenn alle Klassen zur gleichen Zeit die Andacht feiern.

Zielgruppe: Weiterführende Schule ab Klasse 5

Kooperationspartner: Fachschaft Religion stellt Andacht zusammen, alle interessierten Lehrer erhalten einen Ablaufplan

Weitere Ideen: Musiklehrer*in übernimmt die musikalische Gestaltung (instrumentale Aufnahmen oder Hörspiel im Musikunterricht). Sie/Er lässt diese über einen QR Code oder einen Stick den Klassenlehrern zukommen.

Material: Impulse erhalten Sie bei Schulpastoral.allgaeu-oberschwaben@drs.de
Silke Saile, Dekanatsbeauftragte Schulpastoral/Kirche und Schule Allgäu-Oberschwaben



Belähen – kommt zu uns Menschen
Hier darf ich sein wie ich bin – unperfekt und vor Gott perfekt.
Hier darf ich selber ganz Mensch werden. Hier darf ich Hoffnung schöpfen.
Beschreibe den Stall mit dem was du zu Krippe bringst, mit Menschen die dir nahesteht, mit deinen Wünschen und deinen Freuden, mit Wünschen und Dank.

